

2. AUSSCHREIBUNG FONDS «HOCHSCHULPROJEKTE»

Förderprojekte gesucht

Leiten Sie ein Förderprojekt für Geflüchtete an einer Schweizer Hochschule? Möchten Sie das Projekt weiterentwickeln und an der Hochschule und/oder im Kanton nachhaltig verankern? Sind Ihre personellen Ressourcen begrenzt und benötigen Sie deshalb Unterstützung? Dann reichen Sie jetzt einen Antrag ein!

Hochqualifizierte Geflüchtete stehen vor grossen sprachlichen, administrativen und finanziellen Hürden, wenn sie ein Studium in der Schweiz aufnehmen oder fortführen möchten.

Diverse Förderprojekte an Schweizer Hochschulen unterstützen Geflüchtete, diese Hürden zu überwinden, indem sie ihnen die Möglichkeit bieten, sich auf ein reguläres Studium vorzubereiten. Die Förderprojekte sind unterschiedlich aufgebaut. Einige sind als Schnupperprogramme oder Anlaufstelle, andere als Brückenangebote konzipiert.

Trotz den zunehmenden Bestrebungen der Hochschulen für eine bessere Integration von Geflüchteten fehlen in vielen Förderprojekten die Ressourcen, um eine langfristige Verankerung des Angebots an den Institutionen selbst und in den Kantonen zu erreichen.

Fonds «Hochschulprojekte»

Mit der Unterstützung der Stiftungen Volkart, atDta, Mercator, Corymbo, Otto Erich Heynau, Ernst Göhner, Fondation Philanthropique Famille Sandoz und Üsine lanciert der Verband der Schweizer Studierendenschaften VSS deshalb eine 2. Ausschreibungsrunde des Fonds «Hochschulprojekte».

Der Fonds ermöglicht ausgewählten Förderprojekten für Geflüchtete an Schweizer Hochschulen die Finanzierung einer Teilzeitstelle (von 2024 bis 2026), die gezielt auf die institutionelle Verankerung des Angebots hinarbeiten soll.

Ziel des Fonds ist, dass die ausgewählten Förderprojekte in dieser Zeit auf eine nachhaltige Verankerung ihres Angebots an der Hochschule und in den Kantonen hinarbeiten können. Dadurch wird gewährleistet, dass qualifizierte Geflüchtete als (potenzielle) Studierende wahrgenommen und gefördert werden – sowohl von den Hochschulen als auch von den Integrationsdiensten.

Beratung und Vernetzung

Seit 2016 begleitet der VSS mit dem Projekt *Perspektiven – Studium* diverse Förderprojekte für Geflüchtete an Schweizer Hochschulen. *Perspektiven – Studium* engagiert sich für die Vernetzung der Projekte untereinander sowie mit wichtigen Akteur*innen des Bildungs- und Integrationsbereichs.

Perspektiven – Studium verfügt über ein breites Wissen zum Hochschulzugang für Geflüchtete und wichtige Kontakte in den Bereichen Hochschulbildung und Integration. Mit dieser Expertise berät und begleitet *Perspektiven – Studium* die ausgewählten Förderprojekte beim Austausch von Best Practices, beim Netzwerkaufbau und der (hochschul-) politischen Lobbyarbeit.

Förderkriterien

Aus den Geldern des Fonds werden Förderprojekte für Geflüchtete an Schweizer Hochschulen unterstützt. Die Förderdauer für die 2. Ausschreibungsrunde beträgt maximal zwei Jahre. Das Start- und Enddatum der Förderung erfolgt nach Absprache (ab Juli 2024 bis September 2026 möglich).

Bewerben können sich ebenfalls Projekte, welche bereits durch die erste Ausschreibungsrunde gefördert wurden.

Über die Vergabe und die definitive Höhe der Förderbeiträge entscheidet eine Auswahlkommission bestehend aus Fachpersonen der Bereiche Bildung und Integration.

Bei der Auswahl der Projekte wird insbesondere auf folgende Kriterien geachtet:

- Das Projekt bietet Fördermassnahmen auf Tertiärniveau für hochqualifizierte Geflüchtete (Ausweise N, F, B und S), die in der Schweiz (weiter-)studieren und einen akademischen Abschluss machen möchten.
- Das Projekt berücksichtigt die kantonspezifischen Herausforderungen und Gegebenheiten (Kantonale Integrationsprogramme KIP 2/3).
- Das Projekt hat plausibel erscheinende Aussichten auf mindestens mittelfristige finanzielle Absicherung. Angestrebt werden soll eine längerfristige bzw. vollständig Übernahme durch die Institution.

Mindeststandards:

Das Projekt sollte idealerweise folgende Mindeststandards bereits erfüllen (begründete Ausnahmen sind möglich). Falls ein Projekt diese Mindeststandards noch nicht erfüllt, muss aufgezeigt werden, wie diese im Rahmen der Förderung durch den Fonds erarbeitet werden.

- Teilnehmende können akademische Veranstaltungen (als Gasthörer*in) besuchen.
- Weitere Capacity Building Kurse stehen den Teilnehmenden zur Verfügung (bspw. Sprach-, IT- und Methodenkurse, wissenschaftliches Arbeiten, Lern- & Präsentationstechniken, CV & Bewerbungskurse).
- Den Teilnehmenden wird ein Mentoring / Coaching angeboten.
- Teilnehmende werden im Zulassungsverfahren und / oder bei der Suche einer anderen Anschlusslösung begleitet und unterstützt.
- Vernetzung und Austausch mit anderen lokalen Hochschulprojekten
- Vernetzung und Austausch mit den kantonalen Integrationsdiensten und / oder mit NGOs, die im Asyl- und Integrationsbereich tätig sind.

Längerfristige Perspektive / Wirkungsziele:

Der Förderantrag muss aufzeigen, wie im Feld 1) und wahlweise im Feld 2) und / oder im Feld 3) eine Veränderung bewirkt werden soll:

1) Institutionalisierung
Nachhaltige Verankerung
Finanzierung

Öffentliche (Teil-)Finanzierung, beispielsweise:

- Nachhaltige (Teil-)Finanzierung durch die Hochschule
- Erlass von Gebühren für Teilnehmende des Förderangebots (Hörer*innengebühren, Sprachkurse, etc.) durch die Hochschule
- Projektteilnahme als kantonale Integrationsmassnahme anerkannt und finanziell subventioniert
- Partnerschaften mit privatwirtschaftlichen Unternehmen

2) Interinstitutionelle Zusammenarbeit	Die Etablierung einer Zusammenarbeit mit, beispielsweise: <ul style="list-style-type: none"> • fallführenden Behörden / Organisationen • der Sozialhilfe • der kantonalen Stipendienstelle • Fach- und Beratungsstellen
3) Alternative Zulassungsmöglichkeiten zum Hochschulstudium	Beispielsweise: <ul style="list-style-type: none"> • Sprachniveau als Empfehlung • Zulassung <i>sur Dossier</i> • Fachprüfungen • Zulassung unter Auflage (gewisse Module müssen im Vorbereitungsjahr absolviert und bestanden werden oder Leistungsnachweis im Verlauf 1. Studienjahr) • Virtuelle ECTS im Vorbereitungsjahr, die bei einer Zulassung zum Studium angerechnet werden

Bewerbung und Zeitplan

15. April 2024	Eingabeschluss <ul style="list-style-type: none"> - Alle Unterlagen zur Ausschreibung finden Sie hier: https://www.perspektiven-studium.ch/ausschreibung/ - Eingabe der Gesuche mit Antragsformular (siehe Vorlage), Budget inkl. Finanzierungs- und Zeitplan an: perspektiven-studium@vss-unes.ch - Bitte reichen Sie Ihr Dossier vollständig ein. Unvollständige Dossiers werden nicht bearbeitet.
April 2024	Vorselektion durch Perspektiven – Studium entsprechend den formalen Kriterien.
14. Mai 2024	Sitzung der Auswahlkommission, Entscheid über die Mittelvergabe

Fragen und Auskunft

Sabine Zurschmitten, Co-Projektleiterin Perspektiven – Studium, sabine.zurschmitten@vss-unes.ch

Nora Burla, Co-Projektleiterin Perspektiven – Studium, nora.burla@vss-unes.ch

Unterstützt von:

